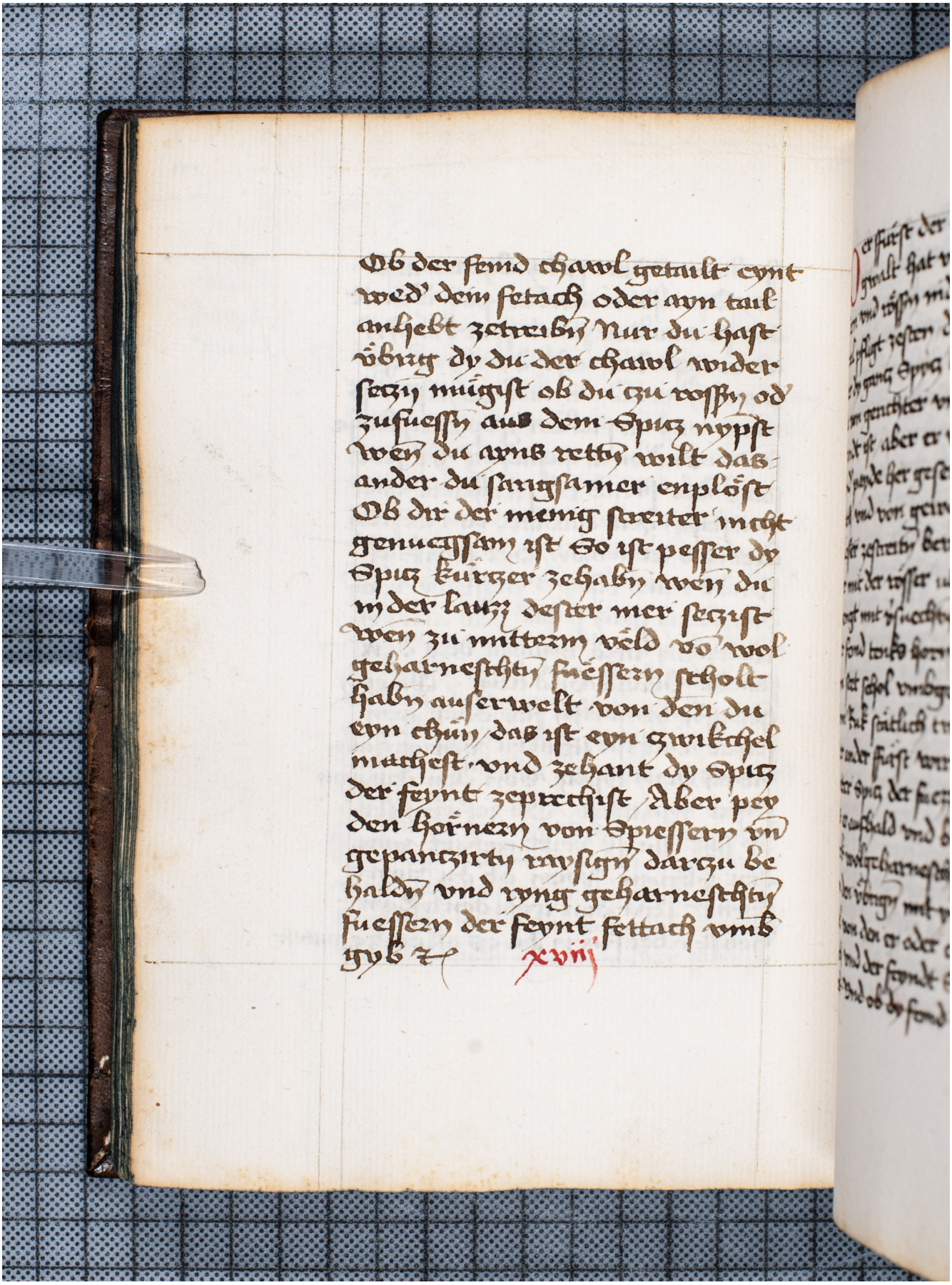
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1753
Copyright: Seitenstetten, Benediktinerstift



Ob der feind chawl getailt eynt
wed' dem fetach oder ayn tail
anhebt zetreibn Nur du hast
vbrig dy du der chawl wider
seczn mugist ob du czu rossn od'
zufuessn aus dem spicz nypst
wen du ayns rettn wilt das
ander du sarigsamer enplost
Ob dir der menig streiter nicht
genuegsam ist So ist pesser dy
spicz kurtzer zehabn wen du
in der lauzz dester mer seczist
wen zu mitterm veld vo wol
geharneschtn fuessern scholt
habn auserwelt von den du
eyn chun das ist eyn czwikchel
machest vnd zehant dy spicz
der feynt zeprechist Aber pey
den hornern von spiessern vn
gepanczirtn raysign darczu be
haldn vnd ryng geharneschtn
fuessern der feynt fettach vmb
gyb ꝛc xviij